
Leichte Retuschen beim neuen Jahrgang des Aiways U5

Der chinesische E-Auto-Hersteller Aiways verpasst seinem Pilotmodell U5 für 2022 nicht nur neue Namen. Die Modelle heißen nun „Xcite“ und „Prime“ statt „Standard“ und „Premium“. Dazu kommen standardmäßig ein ICCB-Ladekabel für dreiphasige 11-kW Ladestationen und neues Zubehör, alles gebettet in sanfte Designretuschen. So ist nun eine graue Karosseriefarbe verfügbar und das Dach ist erstmals gegen Aufpreis in Schwarz erhältlich. Die DAB+-Antenne verschwand zugunsten einer ununterbrochene Silhouette aus dem Blickfeld.

Der Xcite kommt mit 17-Zoll-Leichtmetallfelgen, einer Zwei-Zonen-Klimaanlage und einer Reihe von Fahrer-Assistenzsystemen. Das hochwertigere Modell Prime besitzt zweifarbige 19-Zoll-Leichtmetallfelgen, eine per Fernbedienung oder Fußsteuerung aktivierbare Heckklappe, Parksensoren vorne sowie eine automatische Einparkhilfe. Die Variante Xcite ist ab 33.325 Euro plus Steuern erhältlich der Prime ab 38.275 Euro. (aum)

Bilder zum Artikel



Aiways U5: Modellpflege 2022.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Aiways



Aiways U5: Modellpflege 2022.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Aiways
